

Haltestellen künftig barrierefrei

Froschhausen und Backesfeld: Bauarbeiten sollen diese Woche starten

SELIGENSTADT (mpt). Bis Herbst 2020 sollen in Froschhausen alle sechs vorhandenen Bushaltestellen barrierefrei umgebaut sein und zwei zusätzliche am Neubaugebiet Backesfeld entstehen. „Voraussichtlich am Mittwoch fangen die Umbauarbeiten an der Haltestelle ‚Am Reitpfad‘ an“, berichtet Erster Stadtrat Michael Gerheim.

Für diese Straßenbauarbeiten ist es notwendig, jeweils eine Fahrspur zu sperren. Der Verkehr wird mit Hilfe einer Lichtsignalanlage gelenkt. Die Schaltzeiten

werden dem Verkehrsaufkommen für jede Fahrtrichtung entsprechend angepasst.

„Die barrierefreie Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs ist ein wichtiges gesellschaftspolitisches Ziel. Wir vonseiten der Stadt werden sehr gezielt nach und nach für die bauliche Infrastruktur sorgen. Bisher wurden bereits Bushaltestellen in Seligenstadt (Würzburger Straße) und Klein-Welzheim im Zuge von Umbaumaßnahmen umgerüstet, alle weiteren im Stadtgebiet werden in den

nächsten Jahren folgen. Gerade für in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen ist es wichtig, mit Barrierefreiheit im öffentlichen Personennahverkehr eine gewisse Mobilität wieder hergestellt zu bekommen“, betont Stadtrat Gerheim.

Bei den Maßnahmen ist auch die Sicherheit der wartenden Fahrgäste im Blick. So wird nach Möglichkeit im Wartebereich auch der Gehweg verbreitert und wenn es die örtlichen Gegebenheiten ermöglichen, neue Wartehallen aufgestellt.